

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 28. 5. 1900

HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

IX FRANCKGASSE 1.

5 lieber Arthur ich möchte Sie sehr gerne eine Stunde ruhig sprechen, hauptsächlich wegen Papa. Geht es vielleicht Mittwoch ½ 3? oder sonnt?

Herzlich Ihr

Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Kartenbrief

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »3/3 Wien, 28. 5. 00, 1–2 N«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 28. 5. 00, 5.N, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »Juni 900«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »172«, von anderer Hand »77«, wobei davor eine erste Ziffer abgerissen sein dürfte

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 139.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo August von Hofmannsthal

Orte: Frankgasse, III., Landstraße, IX., Alsergrund, Wien

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 28. 5. 1900. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01043.html> (Stand 12. Mai 2023)